

stellte sich heraus, dass die engen Röhren viel zu wenig Wasser lieferten. Es wurde die Aufstellung einer zweiten Kunstmühle am Bornstädter See beschlossen.

Inzwischen wurden im Winter grosse Massen von Schnee im Hochbehälter zusammengeschaufelt, sodass nach der Schneeschmelze eine der kleineren Fontänen dem ungeduldigen König eine Stunde lang vorgeführt werden konnte. Dann war der Wintervorrath an Wasser erschöpft. Das war der erste Erfolg nach

12000 Thaler wurden bis 1756 verausgabt. Dann kam der grosse Krieg.

Im Frühjahr 1763 nahm der König den Plan wieder auf und berief an die Stelle der Kunstmeister den Hessen-Kasselschen Geheimrath Waitz, der die Instandsetzung der Pumpe und Legung neuer Rohrleitungen vorschlug. Der Baudirektor Büring sollte die Kostenberechnung zu diesen Entwürfen machen, lehnte es aber ab, weil er nicht genügend sachverständig sei. Diese Arbeit besorgte der Baukondukteur

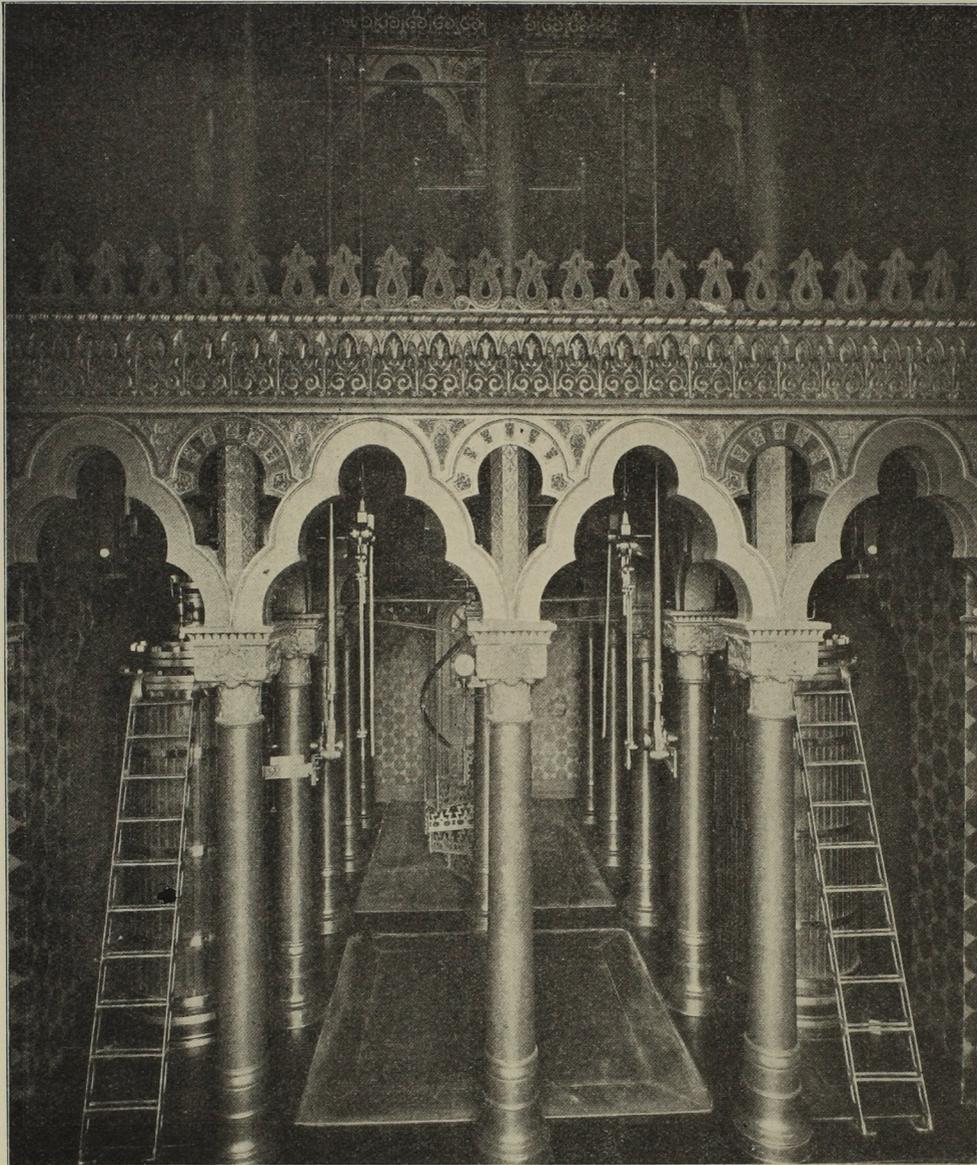


Abb. 6. Altes Wasserwerk Sanssouci. Maschinenraum.

5-jährigem Bau! Immerhin wurde Geld für den weiteren Ausbau bewilligt.

Später wollte ein deutscher Kupferschmied und Spritzenbauer mit Namen „Pfannenstiel, „Stücklieutenant Seiner Kurfürstlichen Gnaden zu Mainz“, dem Druckrohr erst Gefälle geben, damit das Wasser einen kürzeren Weg bergauf zu steigen habe, woraus zu entnehmen ist, dass die Holländer von der Sache immerhin noch mehr verstanden als dieser „Sachverständige“. Geschaffen wurde nun eine grossartige Ausschmückung der früheren Kunstmühle, Aufputz an den blank gemachten alten Pumpen und einigen Nebentheilen.

Manger. Der König wies den Kostenanschlag zurück, der sich auf 120 000 Thaler belief, und es geschah von 1780 an nichts mehr in der Sache.

Im grossartig geplanten Königlichen Parke blieben die Fontänen ohne das belebende Element. Die Kunstmühlen wurden abgetragen, das Metall verkauft. Der Plan des Königs wurde nicht verwirklicht, — wohl aber waren 168 490 Thaler nutzlos verausgabt. Das Werk ruhte über ein halbes Jahrhundert. —

König Friedrich Wilhelm IV. liess 1835 bei Charlottenhof nach den Angaben Beuth's durch den Berliner Maschinenbauer Egells das erste Dampfpumpwerk er-